



29.01.2014 - 11:00 Uhr

## Das Sunrise LTE-Mobilfunknetz wird noch schneller

Zürich (ots) -

Als erste Schweizer Anbieterin testet Sunrise mit LTE-Advanced die nächste Ausbaustufe der neuesten Mobilfunkgeneration LTE (Long Term Evolution). Die Erweiterung des bestehenden Mobilfunkstandards wird das mobile Surfen noch schneller machen. Gemeinsam mit ihrem Partner Huawei schafft Sunrise damit frühzeitig die nötigen Netzkapazitäten für die weiter zunehmende Nutzung des mobilen Internets. LTE-Advanced wird aktuell im Rahmen eines Pilotprojekts getestet und im 3. Quartal 2014 zuerst in Zürich lanciert. Für ein unbeschwertes Surfen führt Sunrise zudem ab dem ersten Quartal sukzessive bei allen Mobile-Abos die volle Datengeschwindigkeit ein - mit voller Kostenkontrolle.

Die stetig steigende Nutzung des mobilen Internets durch Smartphones, Tablets und Laptops führen zu höheren Anforderungen an die Qualität und Kapazität der Mobilfunknetze. In den vergangenen drei Jahren investierte Sunrise rund eine Milliarde Schweizer Franken in ihre Netzinfrastruktur. Der Grossteil dieser Investitionen diente dabei der Verbesserung der Netzkapazität und dem raschen Ausbau des LTE-Netzes, das aktuell eine Datenübertragungsrate von bis zu 150 Mbit/s ermöglicht. Um der Nachfrage nach höheren Übertragungsgeschwindigkeiten und Netzkapazitäten auch in Zukunft gerecht zu werden, rüstet Sunrise ihr Mobilfunknetz in Zusammenarbeit mit ihrem Technologie-Partner Huawei bereits heute weiter auf. Mit LTE-Advanced werden zukünftig Datenübertragungsraten von bis zu 300 Mbit/s möglich sein. Die neue Technologie wird sowohl das Surfen im Internet, als auch das Videostreaming oder das Hoch- oder Herunterladen von Dateien um ein Vielfaches beschleunigen.

Einführung ab Herbst in Etappen geplant

Seit Anfang Jahr wird LTE-Advanced im Rahmen eines Pilotprojekts getestet. Ab dem 3. Quartal 2014 wird die neue Technologie das Mobilfunknetz von Sunrise ergänzen. Dann werden auch erste LTE-Advanced fähige Endgeräte auf dem Markt erwartet. Der neue Mobilfunkstandard wird zuerst dort eingeführt, wo die Nachfrage nach höheren Netzkapazitäten am schnellsten steigt, das heisst zuerst in Zürich und danach schrittweise nach Bedarf weiter ausgebaut. Parallel dazu treibt Sunrise auch den Ausbau des bestehenden LTE-Netzes weiter voran. Aktuell deckt Sunrise rund 50 Prozent der Schweizer Bevölkerung mit LTE-Diensten ab und plant, diese in den nächsten Monaten auf den Frequenzen 800 MHz, 1800 MHz und 2600MHz weiter auszubauen. Ziel ist es, bis 2016 das gesamte Mobilfunknetz von Sunrise mit LTE aufzurüsten.

"Dank gezielter Investitionen bietet Sunrise ihren Kunden bereits heute hochwertige Mobilfunkdienste in der ganzen Schweiz an. Durch den weiteren Ausbau des LTE-Netzes und der Einführung von LTE-Advanced werden wir die Qualität unserer Netzinfrastruktur weiter steigern", erklärt Elmar Grasser, Chief Operating Officer von Sunrise.

Rasche Aufrüstung dank Nutzung der bestehenden Infrastruktur Sunrise hat sich bei der Auktion der Mobilfunkfrequenzen im Frühjahr 2012 die nötigen Frequenzbänder gesichert, um für ihre Kunden Datenverbindungen mit Höchstgeschwindigkeit flächendeckend sowohl auf dem UMTS/HSPA- (3G) als auch auf dem LTE/LTE-Advanced Netz (4G) zu gewährleisten. Realisiert wird die nächste Ausbaustufe durch das Zusammenfassen mehrerer Frequenzbänder für eine höhere Geschwindigkeit im LTE-Netz. Statt einer Trägerfrequenz werden mehrere Frequenzen gleichzeitig genutzt (800MHz und 1800MHz oder 1800MHz und 2600MHz). Durch die gleichzeitige Verwendung mehrerer Frequenzen werden höhere Bandbreiten erreicht. Theoretisch erlaubt LTE-A Geschwindigkeiten von bis zu einem Gbit/s. Für die Einführung von LTE-Advanced kann Sunrise auf bestehende Mobilfunkstandorte zurückgreifen und die ersteigerten Frequenzbänder und Bewilligungen optimal ausnutzen.

Volle Geschwindigkeit und volle Kostenkontrolle Der Datenverkehr wird weiterhin zunehmen. Die Nutzer wollen heute jederzeit von überall Musik aus dem Internet streamen, TV schauen oder Dateien synchronisieren können. Sunrise stellt nicht nur die Technologie für eine rasche Datenübertragung zu Verfügung, sondern passt auch ihre Produkte den veränderten Bedürfnissen an. Für ein unbeschwertes Surfen führt Sunrise zudem ab dem ersten Quartal sukzessive bei allen Mobile-Abos die volle Datengeschwindigkeit ein - mit voller Kostenkontrolle. Ist das zur Verfügung stehende Highspeed-Datenvolumen aufgebraucht, wird die Datengeschwindigkeit reduziert. Zusätzliche Kosten fallen jedoch für den Gebrauch von Daten nicht an. Wer für den laufenden Monat weiterhin von der maximalen Geschwindigkeit profitieren will, kann diese jederzeit per SMS bestellen. Der Kunde hat somit zu jedem Zeitpunkt volle Kontrolle über die Kosten und kann unbeschwert im Internet surfen.

Kontakt:

Sunrise Medienstelle  
Sunrise Communications AG  
Binzmühlestrasse 130  
8050 Zürich  
Media Hotline: 0800 333 000  
media@sunrise.net  
www.sunrise.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/10000688/100750457> abgerufen werden.